

DIN CEN/TS 16175-2
DIN SPEC 91264-2

ICS 13.080.10; 13.030.01

**Schlamm, behandelter Bioabfall und Boden –
Bestimmung von Quecksilber –
Teil 2: Kaltdampf-Atomfluoreszenzspektrometrie (CV-AFS);
Deutsche Fassung CEN/TS 16175-2:2013**

Sludge, treated biowaste and soil –
Determination of mercury –
Part 2: Cold-vapour atomic fluorescence spectrometry (CV-AFS);
German version CEN/TS 16175-2:2013

Boues, biodéchets traités et sols –
Détermination du mercure –
Partie 2: Spectrométrie de fluorescence atomique de vapeur froide (SFA-VP);
Version allemande CEN/TS 16175-2:2013

Zur Erstellung einer DIN SPEC können verschiedene Verfahrensweisen herangezogen werden:
Das vorliegende Dokument wurde nach den Verfahrensregeln einer Vornorm erstellt.

Gesamtumfang 10 Seiten

Nationales Vorwort

Diese DIN SPEC ist die deutsche Fassung der Technischen Spezifikation CEN/TS 16175-2:2013, die vom Technischen Komitee CEN/TC 400 „Projekt-Komitee - Horizontale Normen in den Bereichen Schlamm, Bioabfall und Boden“ erarbeitet wurde, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der NA 119-01-02-02 UA „Chemische und physikalische Verfahren“ des NA 119-01-02 AA „Abfall- und Bodenuntersuchung“ im Normenausschuss Wasserwesen (NAW) im DIN.

Dieses Dokument DIN CEN/TS 16175-2 (DIN SPEC 91264-2) ist das Ergebnis einer Normungsarbeit, das wegen bestimmter Vorbehalte zum Inhalt oder wegen des gegenüber einer Europäischen Norm abweichenden Aufstellungsverfahrens vom CEN/TC 400 nicht als Norm herausgegeben wurde. Technische Spezifikationen des CEN haben den Status einer Vornorm und werden daher durch das DIN als DIN SPEC mit eigener Zählnummer veröffentlicht.

Die vorliegende DIN CEN/TS 16175-2 (DIN SPEC 91264-2) wurde als Entwurf unter E DIN EN 16175-2:2011-01 veröffentlicht.

Erfahrungen mit dieser DIN SPEC sind erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an naw@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter <http://www.din.de/stellungnahme> abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Wasserwesen (NAW) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V., 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

ICS 13.030.01; 13.080.10

Deutsche Fassung

Schlamm, behandelter Bioabfall und Boden —
Bestimmung von Quecksilber —
Teil 2: Kaltdampf-Atomfluoreszenzspektrometrie (CV-AFS)

Sludge, treated biowaste and soil —
Determination of mercury —
Part 2: Cold-vapour atomic
fluorescence spectrometry (CV-AFS)

Boues, biodéchets traités et sols —
Détermination du mercure —
Partie 2: Spectrométrie de fluorescence atomique de
vapeur froide (SFA-VP)

Diese Technische Spezifikation (CEN/TS) wurde vom CEN am 23. Juli 2012 als eine künftige Norm zur vorläufigen Anwendung angenommen.

Die Gültigkeitsdauer dieser CEN/TS ist zunächst auf drei Jahre begrenzt. Nach zwei Jahren werden die Mitglieder des CEN gebeten, ihre Stellungnahmen abzugeben, insbesondere über die Frage, ob die CEN/TS in eine Europäische Norm umgewandelt werden kann.

Die CEN-Mitglieder sind verpflichtet, das Vorhandensein dieser CEN/TS in der gleichen Weise wie bei einer EN anzukündigen und die CEN/TS verfügbar zu machen. Es ist zulässig, entgegenstehende nationale Normen bis zur Entscheidung über eine mögliche Umwandlung der CEN/TS in eine EN (parallel zur CEN/TS) beizubehalten.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel